

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf

Fischbach • Feldschlößchen • Großberkmannsdorf

Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißg.

Haushaltsauflösung
Gartenpflege
Objektbetreuung/-pflege
und Hausmeister

S&D Träger
info@sd-traeber.de
0174 20 85 185

ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg

Gutscheine, Aktionen & Angebote
apofant.de/aktuell

30 Minuten
Parkplatz
für Kunden

E-Rezept &
Onlineshop
per App

Filialapotheke der apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 • 01454 Radeberg
Telefon: 0800-3 528 528 (kostenlos) • Fax: 0 35 28-44 78 09
E-Mail: eardb@apofant.de
Internet: www.apofant.de • shop.apofant.de
Mo-Fr: 08:00-19:00 Uhr • Sa: 08:00-13:00 Uhr

Nachwuchs hoch über Wachau

Wer in diesen Tagen den Blick nach oben richtet, kann auf dem Storchhorst im Zentrum von Wachau, über dem Metallbaubetrieb, den diesjährigen Nachwuchs entdecken. Die Jungstörche haben bereits beachtliche Größe erreicht und sind deutlich über das Kükenstadium hinaus. Noch werden sie von den Altvögeln versorgt, doch die ersten Flugversuche dürften nicht mehr allzu lange auf sich warten lassen.



Weißstörche legen ihre Eier meist im April. Nach rund einem Monat schlüpfen die Jungen, die anschließend etwa zwei Monate im Nest aufwachsen. Flüge werden sie in der Regel Anfang bis Mitte Juli. Danach bleiben sie häufig noch einige Zeit in der Nähe des Horstes, bevor sie später im Jahr ihre weite Reise in die Winterquartiere antreten.

Für viele Wachauer gehört der Storchhorst längst fest zum Ortsbild. Umso größer ist die Freude, dass auch in diesem Jahr wieder erfolgreich Nachwuchs großgezogen wird.

Text & Foto: Red.

THAL
FESTKONZERT

■ Sonnabend, 18. Juli 2026 | 16 Uhr
Festwiese des Seifersdorfer Tales bei Radeberg

46. THALFEST
Colores del Tango
CUARTETO BANDO

Jürgen Karthe *Bandoneon* | Juliane Rahloff *Violine*
Steffen Heinze *Piano* | Marc Schönfeld *Kontrabass*

13 Uhr Tafelführung, Treff Marienmühle | Bei Regen oder Hitze: Konzert in der Kirche zu Seifersdorf

*** Konzerttickets und Führungen gegen Unkostenbeitrag ***
ÖPNV: Bus 78 bis Schönborn | Parken in Seifersdorf, Parkplatz Schönborner Weg | Einlass am Veranstaltungsort:
www.thal.de | Tel. 0351 - 41 88 62 24

bautzen
ZUR LÄNDERKREIS

300.000 Euro für mehr Sicherheit im Lomnitzer Volksheim

Das Volksheim im Wachauer Ortsteil Lomnitz ist seit Jahrzehnten ein wichtiger Treffpunkt für das gesellschaftliche Leben im Dorf. Ob Faschingsveranstaltungen, Vereinsfeste, kulturelle Angebote oder Zusammenkünfte des Heimatvereins – zahlreiche Veranstaltungen finden regelmäßig in dem traditionsreichen Gebäude statt. Damit dies auch künftig möglich bleibt, investiert die Gemeinde Wachau nun rund 300.000 Euro in die Sicherheitstechnik des Hauses.

Geplant sind der Einbau einer neuen Brandmeldeanlage sowie die Installation einer Sicherheitsbeleuchtung. Hintergrund ist die veraltete technische Ausstattung des Gebäudes. Wie Bürgermeister Veit Künzelmann erläutert, erhielt das Volksheim deshalb bereits im vergangenen Jahr nur noch eine eingeschränkte Betriebserlaubnis.

Die Folgen waren insbesondere während der zurückliegenden Faschingsaison spürbar. Veranstaltungen des Faschingsclubs konnten nur stattfinden, weil die Freiwillige Feuerwehr diese



mit einer Brandwache absicherte. Eine solche Lösung sei jedoch lediglich vorübergehend zulässig und stelle keine dauerhaft genehmigungsfähige Alternative dar.

Mit der nun vorgesehenen Modernisierung soll das Volksheim wieder den aktuellen Anforderungen an den Brandschutz

entsprechen. Ziel der Gemeinde ist es, die Arbeiten rechtzeitig vor Beginn der neuen Faschingsaison abzuschließen. Der symbolische Startschuss fällt traditionell am 11. November.

Aktuell werden die erforderlichen Leistungen im Rahmen eines eingeschränkten Vergabeverfahrens ausgeschrieben. Um Verzögerungen während der Sommerpause zu vermeiden, hat der Gemeinderat Bürgermeister Veit Künzelmann ermächtigt, die notwendigen Aufträge eigenständig zu vergeben.

Ob der Zeitplan eingehalten werden kann, hängt allerdings auch von der Resonanz der Unternehmen ab. Insbesondere im Bereich der Elektrotechnik gestaltet sich die Suche nach Fachfirmen derzeit schwierig. Deshalb hofft die Gemeindeverwaltung auf ausreichend Angebote, damit die Arbeiten zeitnah beginnen können.

Für die zahlreichen Nutzer des Volksheims wäre ein erfolgreicher Abschluss der Baumaßnahme von großer Bedeutung. Schließlich ist das Gebäude weit mehr als nur ein Veranstaltungsort – es ist ein zentraler Treffpunkt des gesellschaftlichen Lebens in Lomnitz.

Text & Foto: Red.

Wachauer Delegation gratuliert Partnergemeinde zum 200-jährigen Bestehen

Die Partnerschaft zwischen Wachau und der baden-württembergischen Gemeinde Berg lebt vom persönlichen Austausch. Das wurde beim Besuch einer Wachauer Delegation in der Partnergemeinde wieder einmal deutlich. Anlass war die Feier zum Jubiläum „200 Jahre politische Gemeinde Berg“, die vom 12. bis 14. Juni stattfand.

Angeführt wurde die Delegation von Wachaus Bürgermeister Veit Künzelmann. Begleitet wurde er von vier Gemeinderäten. Im Rahmen der Feierlichkeiten überbrachten die Gäste aus Sachsen die Glückwünsche der Gemeinde Wachau und hatten zugleich ein besonderes Geschenk im Gepäck: Gemeinderat Mirko Jurisch hatte eigens für das Jubiläum eine geschmiedete „200“ gefertigt, die künftig als Wandschmuck an die Feierlichkeiten erinnern soll. Bürgermeisterin Manuela Hugger nahm das Präsent entgegen.

„Es war ein herzlicher Empfang und es ist eine wunderbare Freundschaft“, berichtet Veit Künzelmann nach seiner Rückkehr. Während des dreitägigen Aufenthalts kam es zu zahlreichen Begegnungen und Gesprächen mit Vertretern der Gemeinde Berg. Auch Oliver Spieß, Bürgermeister der Nachbargemeinde Fronreute und Ehemann von Bürgermeisterin Hugger, war bei den Feierlichkeiten zu Gast. Darüber hinaus gab es ein Wiedersehen mit dem früheren Berger Bürgermeister Helmut Grieb und dessen Ehefrau Hannelore.

Die Gemeinde Berg hatte für ihr Jubiläumswochenende ein umfangreiches Programm vorbereitet. Nach einem historischen Rückblick und einer Fotoausstellung am Freitag standen am Samstag gesellige Feierlichkeiten im Mittelpunkt. Der Sonntag war als Familientag gestaltet. Bürgermeisterin Manuela Hugger würdigte anschließend insbesondere das große Engagement der Vereine, Ehrenamtlichen sowie der Mitarbeiter von Bauhof und Gemeindeverwaltung. Das Jubiläum sei nur dank des starken Zusammenhalts und der Unterstützung vieler Helfer möglich gewesen.

Für die Partnerschaft zwischen Berg und Wachau endet der Austausch mit dem Besuch jedoch nicht. Bereits am 22. August wird die Gemeinde Wachau den Gegenbesuch aus Baden-Württemberg empfangen. Dann werden Bürgermeisterin Manuela Hugger und zwölf Gemeinderäte in Wachau erwartet. „Wir freuen uns schon auf das Wiedersehen“, sagt Veit Künzelmann.

Die langjährige Verbindung zwischen den beiden Gemeinden soll damit weiter gepflegt und vertieft werden – ganz im Sinne einer Freundschaft, die weit über offizielle Kontakte hinausgeht.

Text: Red.

Fotos: Veit Künzelmann / Gemeinde Berg

Optik
Augenprüfung • Brillen • Kontaktlinsen • Berufs- und Sportoptik •

Augenoptik & Hörgeräteakustik ENGLERT
Inhaber Jan Helas

Akustik
• Hörprüfung • Hörgeräte • Gehörschutz

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Dresdener Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel. (03528) 44 34 05 | www.augenoptik-englert.de



Gemeinde Wachau

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 26.05.2026

- Öffentlicher Teil -

Beschluss Flurstück 564b, Gemarkung Lomnitz
- Zustimmung der Gemeinde nach § 36a BauGB i.V.m. dem Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung („Bauturbo“ gemäß § 246e BauGB)
Beschluss 2026/020/BA Auf dem Flurstück 564b der Gemarkung Lomnitz sind grundsätzlich die Regelungen des Bauturbos für Wohngebäude gemäß § 246e Baugesetzbuch (BauGB) bis zum 31.12.2030 anwendbar. Die Bebauung des Flurstückes mit einem Einfamilienhaus mit Nebenanlagen ist mit den gemeindlichen Vorstellungen von der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung vereinbar. Die Gemeinde sieht davon ab, der betroffenen Öffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben (§ 36a Abs. 2 BauGB). Öffentliche Belange werden nicht beeinträchtigt. Es wird das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36a BauGB erteilt.

Beschluss Flurstück 39, Gemarkung Lomnitz
- Zustimmung der Gemeinde nach § 36a BauGB i.V.m. dem Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung („Bauturbo“ gemäß § 246e BauGB)
Beschluss 2026/022/BA Auf dem Flurstück 39 der Gemarkung Wachau sind grundsätzlich die Regelungen des Bauturbos für Wohngebäude gemäß § 246e Baugesetzbuch (BauGB) bis zum 31.12.2030 anwendbar. Die Bebauung des Flurstückes mit einem Einfamilienhaus mit Nebenanlagen ist mit den gemeindlichen Vorstellungen von der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung vereinbar. Die Gemeinde sieht davon ab, der betroffenen Öffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben (§ 36a Abs. 2 BauGB). Öffentliche Belange werden nicht beeinträchtigt. Es wird das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36a BauGB erteilt.

Veit Künzelmann, Bürgermeister

Große Kreisstadt Radeberg

Rentenantragstellung im Rathaus

Als Service der Deutschen Rentenversicherung können Rentenanträge im Rathaus in Radeberg beim monatlichen Rentensprechtag gestellt werden. Die Rentenantragstellung ist für alle Rentenarten möglich (z.B. Altersrenten, Hinterbliebenenrenten, Erwerbsminderungsrenten), sowie für alle Rentenversicherungsträger (z.B. Bund, Mitteldeutschland). Formulare sind nicht vorab auszufüllen (elektronische Antragsaufnahme beim Termin).

Stadtverwaltung Radeberg

Vollsperrung der Röderstraße in Radeberg am 17.07.2026

Am Freitag, dem 17.07.2026 ist die Röderstraße in Höhe der Schulcontainer in der Zeit von 08.00 bis 13.00 Uhr voll gesperrt. Es erfolgen Arbeiten an den Schulcontainern, bei denen ein Kran aufzustellen ist.

Stadtverwaltung Radeberg

Bekanntmachung der Widmungsverfügung öffentlicher Straßen nach § 6 Sächsischen Straßengesetz (SächsStrG) der Großen Kreisstadt Radeberg (Landkreis Bautzen)

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 27.05.2026 (SR024-2026) die Widmungserweiterung der in der Karte eingezeichneten Fläche der Ortsstraße Nr. 001 Am Bahnhof um „Anlieger frei“ beschlossen. Die zwischen der Einmündung von der Straße des Friedens, Netzknotenpunkt 2364028, bis ungefähr Einmündung Busparkplatz, Netzknotenpunkt 2364072, geltende Widmungsbeschränkung lautet: „Linienomnibusse, Taxi, Anlieger, Fahrradfahrer und Fußgänger frei“. Mit dieser Verfügung wird die Widmung vollzogen.

Bezeichnung der Ortsstraße Nr. 001:
Am Bahnhof Länge: 0,065 km, betroffene Flurstücke: T. v. 1518/19, 1518/11, 1518/13, 1525/b Gemarkung Radeberg

Beschreibung des Anfangspunktes:
Netzknoten 2364028

Schnittpunkt mit der Ortsstraße Nr. 098 Straße des Friedens gemäß Karte zur Widmungsverfügung

Beschreibung des Endpunktes:
Netzknotenpunkt 2364072

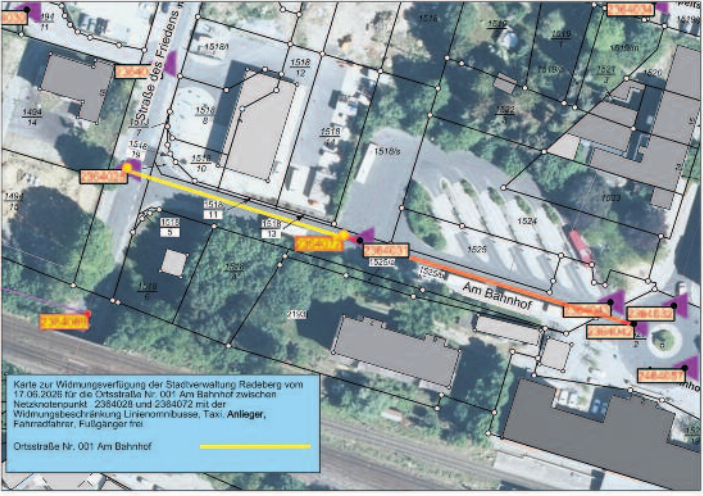
Am Bahnhof (ca. Höhe Einfahrtsbeginn Busparkplatz) gemäß Karte zur Eintragungsverfügung

Widmungsbeschränkung: Linienomnibusse, Taxi, Fahrradfahrer, **Anlieger** und **Fußgänger frei**

Künftiger Träger der Straßenbaulast: Große Kreisstadt Radeberg, Markt 17-19, 01454 Radeberg

Wirksamwerden der Verfügung:
Mit Vollzug der Bekanntgabe (mit Ablauf der zweiwöchigen Niederlegungsfrist)

Frank Höhme, Oberbürgermeister



Karte zur Widmungsverfügung der Stadtverwaltung Radeberg vom 17.05.2026 für die Ortsstraße Nr. 001 Am Bahnhof zwischen Netzknotenpunkt 2364028 und 2364072 mit der Widmungsbeschränkung Linienomnibusse, Taxi, Anlieger, Fahrradfahrer, Fußgänger frei.

Ortsstraße Nr. 001 Am Bahnhof

Aktuell

Willkommen im Leben – und im Gespräch über Wachaus Zukunft

Beim traditionellen Babyempfang der Gemeinde Wachau begrüßte Bürgermeister Veit Künzelmann am 1. Juli sieben Familien im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung. Eingeladen waren die Eltern aller Kinder, die zwischen dem 1. Januar und dem 30. Juni 2026 geboren wurden. Insgesamt kamen in diesem Zeitraum elf Babys im Gemeindegebiet zur Welt – sechs in Leppersdorf, eines in Seifersdorf und vier in Lomnitz. In den Ortsteilen Wachau und Feldschlösschen wurde bislang keine Geburt registriert.



Die rückläufigen Geburtenzahlen, die sich bundesweit ebenso wie im Landkreis und in Sachsen bemerkbar machen, prägten auch das Gespräch mit den jungen Familien. Bürgermeister Veit Künzelmann machte deutlich, dass die Gemeinde alles daran setzen wolle, Schließungen von Kindertageseinrichtungen zu vermeiden. Zwar könnten einzelne Bereiche in den Einrichtungen vorübergehend geschlossen werden, um Betriebskosten zu senken, die Aufgabe ganzer Standorte stehe derzeit jedoch nicht zur Diskussion. Eine spätere Wiedereröffnung wäre aufgrund der Betriebserlaubnis und der heutigen Anforderungen an Kindertageseinrichtungen nur schwer möglich. Derzeit sind in den Kitas der Gemeinde rund 80 Plätze unbesetzt. Wie sich die Entwicklung fortsetzt und welche Lösungen langfristig tragfähig sind, müsse weiter beobachtet werden.

Auch das Thema Wohnen bewegte die Eltern. Trotz eines Baulandpreises von derzeit rund 250 Euro pro Quadratmeter sei es nicht immer einfach, den Traum vom Eigenheim in der Heimatgemeinde zu verwirklichen. Ein junges Paar aus Leppersdorf berichtete, dass seine Baupläne vom Ortschaftsrat abgelehnt worden seien und nun nach einer neuen Lösung gesucht werde.

Wegziehen komme für die Familie eigentlich nicht infrage. Positiv entwickelte sich dagegen das Rittergut in Wachau, wo nach Angaben des Bürgermeisters nach und nach über 40 Wohnungen, darunter auch Eigentumswohnungen, entstehen.

Erfreuliche Nachrichten gab es aus der Kindertagesstätte Lepersdorf. Nach dem Brand wurden die Räume umfassend saniert und modernisiert. Auch an den Grundschulen sieht die Gemeinde die Situation derzeit noch stabil: In Leppersdorf werden nach den Sommerferien 24 Kinder eingeschult, in Wachau starten zwei erste Klassen.

Zum Stichtag 30. Juni 2026 lebten 4.336 Menschen in der Gemeinde Wachau. Im ersten Halbjahr wurden elf Geburten, 24 Sterbefälle, 70 Wegzüge und 81 Zuzüge registriert.

Text & Foto: Red.

Sommer, Sonne und jede Menge Action im Jugendzentrum JuRa

Der Sommer ist da und mit ihm jede Menge gute Laune. Die vergangenen Wochen waren im Jugendzentrum JuRa voller abwechslungsreicher Aktionen und gemeinsamer Erlebnisse.

Die heißen Temperaturen wurden für erfrischende Wasserschlachten genutzt, bei denen der Spaß natürlich nicht zu kurz kam. Bereits zuvor fand die diesjährige Grillparty statt, bei der gemeinsam gegessen, gelacht und der Sommer in gemütlicher Atmosphäre eingeläutet wurde.

Eines der bisherigen Highlights war die Teilnahme am Stadtfest. Mit einem Stand war das Jugendzentrum vor Ort vertreten und veranstaltete ein spannendes Kickerturnier, bei dem einige Besucherinnen und Besucher ihr Können unter Beweis gestellt haben. Die Freude über das Interesse und die vielen netten Begegnungen war groß.

Auch im Jugendzentrum selbst entwickelt sich einiges weiter. Derzeit entstehen zusätzliche Graffitiwände, die Jugendlichen künftig noch mehr Raum bieten, ihre Kreativität auszuleben und eigene Ideen künstlerisch umzusetzen.

Mit den Sommerferien startet nun auch ein Ferienprogramm. In den kommenden Wochen erwartet die Jugendlichen ein abwechslungsreicher Mix aus Ausflügen, kreativen Angeboten, sportlichen Aktivitäten und gemeinsamen Aktionen. Dabei stehen vor allem Spaß, Gemeinschaft und unvergessliche Ferienerlebnisse im Mittelpunkt.

Das Team vom Jugendzentrum freut sich auf viele spannende Ferientage und darauf, gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen den Sommer zu verbringen. Wer Lust hat, neue Leute kennenzulernen, gemeinsam aktiv zu werden oder einfach eine schöne Zeit im Jugendzentrum zu verbringen, ist jederzeit herzlich willkommen.



Ferienprogramm
10.07., 16.30 bis 19.00 Uhr: Ferienauftaktgrillparty
15.07., 14.00 bis 18.00 Uhr: Volleyballturnier im Stadtbad (Kosten: Eintritt ins Stadtbad)
22.07., 14.00 bis 18.00 Uhr: Ausflug zum Rummel Dresden (Kosten: Fahrschein, Fahrgeschäfte und ggf. Essen / Getränke vor Ort)
29.07., 14.00 bis 17.00 Uhr: Schmuckbastel-Workshop
05.08., 14.00 bis 18.00 Uhr: Lasertag (Kosten: 21 Euro für 3 Spielrunden)
Vor der Teilnahme sind eine Anmeldung und das Ausfüllen eines Elternzettels notwendig.

JuRa: Bruno-Thum-Weg 2, 01454 Radeberg
Mo – Fr: 14.00 bis 19.00 Uhr

Text: Stadtverwaltung Radeberg
Foto: Red. Archiv

Sommerferien-Rätsel im Wildnisgebiet Königsbrücker Heide

Naturdetektive aufgepasst! Ab dem 04.07.2026 ist wieder Rätseln angesagt!

Endlich ist der Sommer da. Die beste Zeit, um rauszugehen und etwas in der Natur zu erleben. Auch in diesem Jahr laden wir alle naturinteressierten Kinder ein, mit Biber Bocki zwei knifflige Rätsel zu lösen. Entlang des Biberpfads und des Turmpfads sind in der Zeit der Sommerferien (04. Juli bis 16. August 2026) viele Hinweise versteckt, die gefunden werden wollen.

Als Belohnung gibt es für alle erfolgreichen Teilnehmer ein kleines Ferienpaket zum Abholen in der NSG-Verwaltung, Weißbacher Straße 30, 01936 Königsbrück sowie die Möglichkeit an einem Gewinnspiel teilzunehmen.

Wildnisgebiet Königsbrücker Heide



www.nsgkoenigsbrueckerheide-gohirschheide.eu



STAATSBETRIEB SACHSENFORST | Forstamt SACHSEN

Staatsbetrieb Sachsenforst

Wieder Zeit für Begegnungen in Arnsdorf

Nach langer Pause soll der Seniorentreff zurückkehren

Nach langer Zeit soll es in Arnsdorf wieder einen regelmäßigen Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren geben. Der Verein Arnsdorf hilft e. V. und der DRK-Ortsverein Arnsdorf laden zu einem gemeinsamen Seniorennachmittag am Mittwoch, 22. Juli, im Karswaldbad ein.

Los geht es um 14.00 Uhr. Bei Kaffee, Gesprächen und gemütlichem Beisammensein steht vor allem das Kennenlernen im Mittelpunkt. Gleichzeitig möchten die Organisatoren erfahren, welche Wünsche und Ideen die älteren Bürgerinnen und Bürger für künftige Treffen haben. Ob Spielenachmittage, Vorträge, kreative Angebote oder einfach gesellige Gesprächsrunden – die Besucher können das neue Angebot von Anfang an mitgestalten.

Ziel ist es, den Seniorentreff dauerhaft wiederzubeleben und einen Ort der Begegnung und des Austauschs in Arnsdorf zu schaffen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für die Teilnehmenden ist der Eintritt ins Karswaldbad an diesem Nachmittag kostenfrei.

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und den Neustart des Seniorentreffs gemeinsam zu gestalten.

Text: Red.; Bild: Arnsdorf hilft e. V.



Seniorentreff

22.07.2026 ab 14:00 Uhr

Karswaldbad Arnsdorf

Kommen Sie vorbei!

Freuen Sie sich auf nette Gespräche, gemeinsame Zeit und ein gemütliches Beisammensein in angenehmer Atmosphäre.

Deutsches Rotes Kreuz | **Arnsdorf hilft e.V.**

Der Heimatverein Liegau-Augustusbad lädt Sie ein zum Ortsrundgang am 11.07.2026

Zu dieser Führung sind all diejenigen, die mehr über unseren Ort erfahren möchten, herzlich willkommen – seien es

- erst in den letzten Jahren nach Liegau-Augustusbad gezogene „Neubürger“,
- wissbegierige Schüler,
- interessierte Besucher unseres schönen Heimatortes oder
- „Alteingesessene“.

Am Ende dieses ca. 2 km langen barrierefreien Rundganges durch einen Teil der sogenannten „Siedlung“ zwischen Langebrücker und Bergstraße wissen Sie u. a.:

- was sich hinter dem Begriff LAPAG verbirgt,
- woher der Name Liegau-Augustusbad stammt und wo man baden kann,
- wie man zur Entstehungszeit der „Siedlung“ lebte und arbeitete,
- einiges über Persönlichkeiten, die mit unserem Ort enger verbunden waren oder
- was sich in der Langebrücker Str. 85 ereignete. Zudem kennen Sie dann die Sage vom „Schwarzen Teich“.



HEIMATSTUBE

Sind Sie neugierig geworden? Dann treffen wir uns am 11.07.2026, 10.00 Uhr an der „Pumpe“ / dem Siedlerbrunnen auf der Friedrich-Engels-Straße.

Jubiläumsjahr mit besonderem Auftakt: Buchsommer Sachsen startet in Radeberg

Es war eine Auszeichnung, die kaum besser in das Jubiläumsjahr der Stadtbibliothek Radeberg hätte passen können: Mit der feierlichen Eröffnung des 15. Buchsommers Sachsens richtete die Einrichtung am Mittwoch, dem 01. Juli den landesweiten Auftakt der Sommerleseaktion aus. Während die Bibliothek in diesem Jahr auf 145 Jahre Bibliotheksgeschichte und 25 Jahre am heutigen Standort neben Rathaus und Marktplatz blickt, durfte sie zugleich Gastgeberin für den offiziellen Start des Buchsommers sein. Damit erhielt das Jubiläumsjahr einen weiteren besonderen Höhepunkt.

Bibliotheksleiterin Manuela Mütze begrüßte die zahlreichen Gäste aus Politik, Bildung und Bibliothekswesen sowie die Schülerinnen und Schüler des Humboldt-Gymnasiums. Anschließend hieß die erste stellvertretende Oberbürgermeisterin Ingrid Petzold die Anwesenden im Namen der Stadt willkommen. Durch das Programm führte Projektleiterin Maïke Beier, die den Buchsommer Sachsen seit vielen Jahren begleitet.

Da Staatsministerin Barbara Klepsch kurzfristig verhindert war, überbrachte Dirk Burkhardt vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus ihre Grüße. Es folgte der Vorsitzende des Bibliotheksverbandes Sachsen und Bundestagsabgeordnete Lars Rohwer, der die Erfolgsgeschichte des Buchsommers würdigte. Seit inzwischen 15 Jahren begeistert die Aktion Jugendliche für das Lesen und schaffe es zugleich, klassische Bücher mit modernen Formaten zu verbinden. So gestalten junge Leserinnen und Leser unter anderem eigene Book-Trailer und wählen mit dem Buchsommer-Leserpreis ihren Favoriten aus den nominierten Titeln.

Den Abschluss der Grußworte bildete Dr. Jörg Oettler, Standortleiter Chemnitz des Landesamtes für Schule



Symbolische Enthüllung der Buchsommer-Auswahl in der Stadtbibliothek Radeberg.



Die erste stellvertretende Oberbürgermeisterin, Ingrid Petzold, hält das Grußwort stellvertretend für Stadtverwaltung und Stadtrat.

und Bildung. „Mit Lesen erschließen wir uns die Welt“, betonte er und hob die Bedeutung des Lesens als Schlüssel für Kommunikation, Bildung und gesellschaftliche Teilhabe hervor. Gerade die Sommerferien böten jungen Menschen die Gelegenheit, sich ohne schulischen Zeitdruck einem selbst gewählten Buch zu widmen – statt einer Pflichtlektüre mit festem Abgabetermin. Mit einem Augenzwinkern fragte er die Schülerinnen und Schüler des Humboldt-Gymnasiums: „Oder liest dann doch jemand Faust?“

Im Anschluss folgte die Vorstellung der Book-Trailer, welche die Jugendjury aus Grimma für die nominierten Bücher des Buchsommer-Leserpreises 2026 selbst produziert hatte. Danach wurde unter großem Applaus das Buchsommer-Regal der Stadtbibliothek enthüllt – der symbolische Startschuss für die diesjährige landesweite Leseaktion. Bei einem kleinen Imbiss nutzten die Gäste anschließend die

Gelegenheit zum Austausch, bevor Autorin Liv K. Schlett, die eigens aus Hildesheim angereist war, aus ihrem für den Leserpreis nominierten Jugendroman „Birk“ las.

Auch wenn der Buchsommer Sachsen erst am Mittwoch in Radeberg offiziell eröffnet wurde, läuft die Aktion für die teilnehmenden Jugendlichen bereits seit dem 22. Juni. Noch bis zum 15. August können sie aus einer eigens zusammengestellten Auswahl aktueller Kinder- und Jugendbücher lesen. Wer in diesem Zeitraum mindestens drei Bücher schafft, erhält zum Abschluss eine Urkunde. Zudem stimmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über ihren Favoriten für den Buchsommer-Leserpreis ab.

Auch jüngere Leserinnen und Leser kommen auf ihre Kosten. Für Kinder im Alter von acht bis zehn Jahren bietet die Stadtbibliothek parallel den Lesesommer Junior an. Mit einer eigenen Buchauswahl und altersgerechten Aktionen soll auch hier die Freude am Lesen in den Sommerferien geweckt werden.

Text & Fotos: Red.

35 Jahre Tierarztpraxis Langebrück

Dr. Mathias Ehrlich

Alles unter einem Dach

Modernste Diagnostik und Therapie

- Computertomographie
- Herzuntersuchung (Sono, EKG)
- Ultraschall, Röntgen
- Labor für Blut, Harn, Kot etc.
- Operationen mit Intensivüberwachung
- Zahnbehandlungen (Hunde, Katzen, Nager) und vieles mehr

Sprechen Sie uns an!

Termine online oder
Tel. 035201 7300
www.tierarztpraxis-ehrich.de



FLINKE PFANNE

Dein Essen. Deine Region.

SPEISEPLAN

KW 29/2026 | 13.07. - 19.07.2026

Mo.
13.07.

1

Nudeln
mit Wurstwürfeln, dazu
Tomatensoße und Reibekäse

5,30 € / 4,80 €

2

Putengulasch
dazu Möhren
und Kartoffeln

6,00 € / 5,50 €

3

Veg. Streifen
in Curry-Ananasoße
dazu Bulgur

5,30 €

XL

Nudeln
mit Wurstwürfeln, dazu
Tomatensoße und Reibekäse

6,60 €

Di.
14.07.

1

Veg. Kochklopse
in Kapernsoße
dazu Püree

5,30 € / 4,80 €

2

Fischwürfel
in Gemüsesoße
dazu Reis

6,00 € / 5,50 €

3

Schupfnudelpfanne
mit Hackfleisch
und Bohnen

5,30 €

XL

Fischwürfel
in Gemüsesoße
dazu Reis

6,60 €

Mi.
15.07.

1

Eierkuchen
dazu Apfelmus

5,30 € / 4,80 €

2

Geflügelgeschnetzeltes
mit asiatischem Gemüse
dazu Reis

6,00 € / 5,50 €

3

Schwarzwurzel-
Knusper-Bratling
dazu Kräuter-Dip und Püree

5,30 €

XL

Geflügelgeschnetzeltes
mit asiatischem Gemüse
dazu Reis

6,60 €

Do.
16.07.

1

Veg. Gemüse Eintopf
dazu ein Weizenbrötchen
und Obst

5,30 € / 4,80 €

2

Pökelbraten
dazu Kartoffeln
und Sauerkraut

6,00 € / 5,50 €

3

Gemüseschnitzel
dazu Püree
und Rahm-Möhren

5,30 €

XL

Veg. Gemüse Eintopf
dazu ein Weizenbrötchen
und Obst

6,60 €

Fr.
17.07.

1

Eierragout
mit Gemüse
und Kartoffeln

5,30 € / 4,80 €

2

Rindergulasch
dazu Kartoffeln, Rotkraut
und Bratensoße

6,00 € / 5,50 €

3

Kohlroulade
dazu Bratensoße
und Püree

5,30 €

XL

Eierragout
mit Gemüse
und Kartoffeln

6,60 €

Sa.
18.07.

1

Grüner Erbseneintopf
mit Kasslerwürfeln
dazu ein Weizenbrötchen

5,30 € / v. Portion

2

Wildgulasch
dazu Kleebe
und Rotkraut

6,00 € / v. Portion

So.
19.07.

1

Lammhacksteak
dazu Kartoffeln, Bohnen
und Bratensoße

5,30 € / v. Portion

2

Rinderbraten
dazu Kleebe
und Rotkraut

6,00 € / v. Portion

Sondergerichte

MONTAG BIS FREITAG VERFÜGBAR.

Nudeln
mit Thunfisch-Sahnesoße

5,50 €

Gepökelte
Rinderzunge
mit Butterspargelstücken und Kartoffeln

9,50 €

Salatbox

Verschiedene Blattsalate mit Tomaten-,
Gurken- und Paprikastrreifen
dazu vegetarische Nuggets sowie Dressing
und ein Weizenbrötchen

6,95 €

HINWEISE

✓

Änderungen vorbehalten!

✓

Seniorenportionen sind nur Montag bis Freitag
bei Essen 1 und Essen 2 erhältlich.

✓

Essen für Wochenenden und Feiertage
werden werktags davor gekühlt geliefert.

✓

Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.

KONTAKT



Flinke Pfanne Arnsdorf GmbH
Stolpener Straße 49 · 01477 Arnsdorf



035200 / 23 299



www.flinke-pfanne.com



info@flinke-pfanne.com

Wir freuen uns
auf Ihre Bestellung!





LIEFERSERVICE FÜR ARNSDORF UND UMGEBUNG – FRISCH, REGIONAL & ZUVERLÄSSIG.

Anzeige

Startschuss für die Heimat-Aktion: Radeberger Pilsner fördert erneut regionale Infrastruktur- und Kulturprojekte

Die Aktion „Gemeinsam für die Heimat“ der Radeberger Exportbierbrauerei geht in die sechste Runde. Seit 2021 wurden in ihrem Rahmen bereits 20 Projekte in der Sächsischen Schweiz mit insgesamt 527.000 Euro gefördert. 2026 kommen weitere fünf hinzu.

Welche Projekte dieses Jahr durch die Aktion der Traditionsbrauerei unterstützt werden, entscheidet sich erneut in einem Online-Voting. Die fünf Projekte mit den meisten Stimmen erhalten jeweils ein Spendengeld in Höhe von 10.000 Euro, so dass insgesamt 50.000 Euro ausgeschüttet werden.

Neun Projekte stehen zur Auswahl – fünf davon können gewinnen

Vom 6. Juli bis zum 31. Oktober 2026 können alle mitentscheiden. Wie das geht? Auf der Website kann jeder und jede eine Stimme für das Lieblingsprojekt abgeben. Am Ende erhalten die fünf Projekte mit den meisten Stimmen jeweils 10.000 Euro für die Umsetzung. „Gemeinsam mit dem Verein der Freunde des Nationalparks Sächsische Schweiz e. V. haben wir für unsere diesjährige Heimat-Aktion großartige kulturelle und infrastrukturelle Projekte ausgewählt, die die Region und Gesellschaft bereichern“, erklärt Hendrik Wagner, Pressesprecher der Radeberger Exportbierbrauerei.

Zur Auswahl stehen neun Projekte, die von Vereinen, Verwaltungen oder Kommunen verantwortet werden. Wie im Jahr zuvor stehen neben Infrastrukturprojekten auch Projekte im Kulturbereich zur Wahl.

- Projekt 1: Errichtung Wanderhütte „Ulbersdorfer Rundblick“ (Hohnstein, OT Ulbersdorf)
- Projekt 2: Anschaffung modularer Ausbildungselemente Brandschutzwissen (Neustadt in Sachsen)
- Projekt 3: Denkmalgerechte Fenster-Instandsetzung „Neumannmühle“ (Sebnitz, OT Ottendorf)
- Projekt 4: Errichtung Kultfilm-Kunstwerke Polenztal (Stolpen, OT Heeselicht)
- Projekt 5: Anschaffung Veranstaltungsmobiliar „Erbgericht“ (Stolpen, OT Lauterbach)
- Projekt 6: Ertüchtigung Wald- und Wanderweg „Poetenweg“ (Bad Gotttleuba-Berggießhübel)
- Projekt 7: Sanierung Teichkette „Am Schäferräumicht“ (Sebnitz, OT Hinterhermsdorf)
- Projekt 8: Instandsetzung Treppenstufen Wanderweg zum „Weißbergturn“ (Sebnitz)
- Projekt 9: Sanierung Vereinsheim „Cunnersdorfer Carnevalsclub e. V.“ (Gohrisch, OT Cunnersdorf)

Michael Geisler, Landrat des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, begleitet die Aktion seit Beginn: „Ich freue mich sehr, dass mit der Aktion der Radeberger Exportbierbrauerei das sechste Jahr in Folge wichtige Projekte in der Sächsischen Schweiz gewürdigt und unterstützt werden. Es ist beeindruckend zu sehen, wie sehr das gesellschaftliche Leben und lokale Initiativen gleichermaßen profitieren. Genau dieser Mix aus kultureller Vielfalt und einer soliden Infrastruktur macht unsere Heimat so lebenswert.“

Partner für die Auszahlung der Spendengelder an die Projektträger ist, wie in den Vorjahren, der Verein der Freunde des Nationalparks Sächsische Schweiz e. V. „Wir sind hocherfreut, dass dank des Engagements von Radeberger nun fünf weitere Projekte in unserer Region umgesetzt werden. Damit steigt die Zahl der geförderten Vorhaben seit 2021 auf insgesamt 25 – ein starkes Zeichen für Heimatverbundenheit“, sagt Thomas Kunack, Vorsitzender des Vereines der Freunde des Nationalparks Sächsische Schweiz e. V.

Weitere Informationen zur Aktion sind unter dem Link www.radeberger.de/nachhaltigkeit/unsere-heimat zu finden.

PR: Hendrik Wagner, Pressesprecher, Radeberger Exportbierbrauerei
Foto: Copy Radeberger Exportbierbrauerei

DIESE NEUN PROJEKTE STEHEN 2026 ZUR AUSWAHL:

- 1. ERRICHTUNG WANDERHÜTTE „ULBERSDORFER RUNDBLICK“
- 2. ANSCHAFFUNG MODULARER AUSBILDUNGSELEMENTE BRANDSCHUTZWISSEN
- 3. DENKMALGERECHTE FENSTER-INSTANDSETZUNG „NEUMANNMÜHLE“
- 4. ERRICHTUNG KULTFILM-KUNSTWERKE POLENZTAL
- 5. ANSCHAFFUNG VERANSTALTUNGSMOBILIAR „ERBGERICHT“
- 6. ERTÜCHTIGUNG WALD- UND WANDERWEG „POETENWEG“
- 7. SANIERUNG TEICHKETTE „AM SCHÄFERRÄUMICHT“
- 8. INSTANDSETZUNG TREPPENSTUFEN WANDERWEG ZUM „WEIßBERGTURN“
- 9. SANIERUNG VEREINSHEIM „CUNNERSDORFER CARNEVALSCLUB E. V.“

JETZT VOTEN!

DEINE STIMME FÜR unsere HEIMAT

SÄCHSISCHE SCHWEIZ

Eure Lieblingsprojekte werden auch in 2026 von Radeberger unterstützt!

Leserzuschrift

Die Waldstraße – Zustand der Stadtverwaltung egal ...

Die Waldstraße ist eine kleine Straße. Jedoch ist sie Zubringer für 280 Wohneinheiten und einem Kindergarten. Also hochfrequentiert! Diese Straße wurde in den 1970er Jahren gebaut und noch nie saniert. Umso glücklicher war für alle Anwohner die Nachricht, dass sie endlich grundsaniiert wird. Das Ende einer jahrelangen Löcherpiste. Der erste Bauabschnitt wurde letztes Jahr realisiert – alle waren erleichtert. Natürlich wurde der andere Teil als Baustraße benutzt, was den Zustand noch verschlechterte. Jeder war darauf gefasst, dass der Rest 2026 grundsaniiert wird. Pustekuchen! Erst 2027, wie durch die Stadtverwaltung mitgeteilt wurde.

In einem persönlichen Gespräch mit Oberbürgermeister Frank Höhme erhielt ich eine Antwort auf das Warum. Der Grund leuchtet ein. Ich bat Herrn Höhme jedoch, die Löcherpiste etwas professioneller zu schließen. Ältere Menschen mit Fahrrad, Eltern mit Kindern per Fahrrad ... ganz schön gefährlich. Vor allem wenn es geregnet hat, sind die Löcher bzw. die Tiefe derer nicht mehr zu erkennen. Die Antwort: „Wir wollen jetzt nicht mehr so viel Geld in die Straße versenken.“ Dann kam ein Bautrupp und machte die allergrößten Löcher zu. Innerhalb von eineinhalb Stunden war das erledigt. Ich würde mal von einem Kostenfaktor von 2.000 Euro ausgehen.

Soviel ist die Sicherheit der Anwohner und Kinder der Stadtverwaltung wert. Mir ist bewusst, dass die Haushaltslage angespannt ist ... trotzdem.

Mittlerweile hat sich der Straßenzustand drastisch verschlechtert. Bleibt er so, bis es den ersten Unfall gibt? Oder Schäden an Fahrzeugen entstehen? Steht dann die Stadtverwaltung für ihr kurzsichtiges Handeln gerade? Ich für meinen Teil, und nicht nur ich, bin sprachlos und enttäuscht.

Solveig Voigt aus Radeberg

Mehr Zeit für eure Ideen:
Einreichfrist für Westlausitz-Wettbewerbe 2026 verlängert

Für die diesjährigen Westlausitz-Wettbewerbe wird die Einreichfrist bis zum verlängert **20. August 2026**. Damit haben alle Vereine, Ehrenamtler und Hobbyfotografen länger Zeit Ihre Beiträge vorzubereiten und einzureichen.

Der Vereinswettbewerb: „Ehrenamt verbindet: Gemeinsam aktiv für unsere Region!“

Gesucht werden weiterhin Projekte, die sich der Arbeit mit jüngeren oder älteren Generationen widmen, mit einem besonderen Fokus auf den intergenerationellen Austausch. Für diesen Themenbereich stehen Preisgelder von bis zu 15.000 € bereit.

Der Fotowettbewerb: „Mein Lieblingsplatz in der Westlausitz“

Hobbyfotografen können weiterhin ihre schönsten Aufnahmen einreichen, die ihre persönlichen Lieblingsorte in der Region zeigen. Neben Preisgeldern von insgesamt bis zu 1.000 € bietet der Wettbewerb die Chance, mit den besten Aufnahmen im Westlausitz-Jahreskalender 2027 vertreten zu sein. Vorteilhaft ist deshalb die Einreichung von Fotos im Querformat und in einer hohen Auflösung (300 dpi).

Alle Informationen zu den beiden Wettbewerben sowie die Anmelde links, gibt es bis zum 23.08.2026 auf der Internetseite der Westlausitz unter <https://www.region-westlausitz.de/wettbewerbe-2026.html>. Fragen zum Wettbewerb beantwortet Frau Retzmann vom Regionalmanagement (retzmann@region-westlausitz.de, Tel. 03528 41961039).

0,55 Mio. Euro LEADER-Fördermittel für die Westlausitz verfügbar

Die LEADER-Region Westlausitz hat am 01.07.2026 den zweiten Aufruf für das LEADER-Budget 2026 gestartet. Bis zum 07.09.2026 sind z.B. Privatpersonen, Vereine, Unternehmen und Kommunen dazu aufgerufen, ihre Projekte beim Regionalmanagement einzureichen und sich um finanzielle Unterstützung aus dem Gesamtbudget von 0,55 Mio. Euro zu bewerben.

Die Förderung umfasst ein breites Spektrum an Vorhaben, darunter Projekte in den Bereichen privates Wohnen, Wirtschaft, Tourismus, medizinische Versorgung, Kulturgut und traditionelles Handwerk. Zusätzlich stehen 200.000 € für Projekte im Bereich Aquakultur und Fischerei zur Verfügung.

Eckdaten zur Förderung

Die LEADER-Förderung erfolgt als nicht rückzahlbarer Zuschuss im Rahmen einer Anteilfinanzierung. Je nach Projektart und Antragsteller liegen die Fördersätze zwischen 30 % und 70 %. Die maximale Fördersumme pro Projekt beträgt, abhängig von der Maßnahme, zwischen 50.000 Euro und 100.000 Euro.

Auswahlverfahren und Fristen

Über die Vergabe der Mittel entscheidet im Oktober 2026 der Koordinierungskreis der Region. Nach der positiven Auswahl durch das Gremium können die erfolgreichen Antragsteller den finalen Förderantrag beim Landratsamt Bautzen einreichen.

Wichtige Termine und Vorgaben:

- Einreichungsfrist:** Projektideen können bis zum 07.09.2026 beim Regionalmanagement eingereicht werden.
- Realisierungszeitraum:** Da sich die Förderperiode dem Ende zuneigt, müssen alle Vorhaben bis Ende 2028 fertiggestellt sein. Der finale Zahlungsantrag ist spätestens im März 2029 beim Landratsamt Bautzen einzureichen.

Beratung wird empfohlen

Um eine erfolgreiche Antragstellung zu gewährleisten, empfiehlt das Regionalmanagement dringend eine vorherige kostenfreie Beratung:

- Telefon: 03528-41961046
- E-Mail: regionalmanagement@region-westlausitz.de
- Web: Alle Unterlagen und detaillierte Informationen sind unter www.region-westlausitz.de in der Rubrik „Aufrufe“ abrufbar.

Hintergrund:

Die LEADER-Region Westlausitz

Die Region umfasst 13 Städte und Gemeinden: Arnsdorf, Bischofswerda, Burkau, Elstra, Frankenthal, Großharthau, Großröhrsdorf, Lichtenberg, Ohorn, Pulsnitz (ohne die Ortsteile Oberlichtenau, Friedersdorf und Friedersdorf-Siedlung), Rammenau, Steina und Wachau.

Hinweis für Antragsteller:
In den Städten Bischofswerda, Großröhrsdorf und Pulsnitz sind investive Maßnahmen (z. B. Bauvorhaben) ausschließlich in den ländlichen Ortsteilen und nicht im städtischen Kerngebiet förderfähig.

Text & Foto
Regionalmanagement Westlausitz

MAX IRMISCH
Inhaber: R. Tietze

Grabmale
Urnensteine
Formsteine
Breitsteine
aus Granit, Marmor und Terrazzo sowie Betonelemente

Bauelemente
Treppenbeläge
Fensterabdeckung
Mauerabdeckung

Seit 1928
in Radeberg

Otto-Uhlig-Straße 13 a • 01454 Radeberg
Telefon 03528/44 34 51 • Fax 03528/419 32 45

Entdecken Sie die Möglichkeiten des Natursteins

ZEITLOS • EDEL • VIELFÄLTIG

In ehrendem Gedenken

Still und leise ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied
von meinem Bruder

Detlef Gräfe
* 14.09.1964 † 19.06.2026

In stillem Gedenken
Deine Schwester Claudia



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 24.07.2026, 15.00 Uhr an der Grabstelle auf dem Friedhof in Arnsdorf statt.

Danksagung

Wir haben in Liebe und Dankbarkeit Abschied genommen von meinem lieben Ehemann

Bernd Barthel

Herzlichen Dank an alle Verwandten, Nachbarn, Freunde und Bekannten sowie ehemaligen Kollegen und Kolleginnen, die durch herzlich geschriebene und gesprochene Worte, Blumen und Geldzuwendungen ihre Anteilnahme auf diese Weise zum Ausdruck gebracht haben. Ein besonderer Dank gilt auch dem Bestattungshaus Winkler und der Gärtnerei Kühnel.

In stiller Trauer Seine liebe Folke Ingo und Heike, Kristina und André

Radeberg, im Juli 2026

Unerwartet und noch unfassbar für uns ist unsere liebe Mutti und Oma friedlich nach einem erfüllten Leben eingeschlafen.

Karin Birnstengel
* 30.03.1943 † 23.06.2026



In Liebe
Deine Kinder Axel und Andrea
Dein Lieblingsschwiegersohn Karsten und Deine Enkeltochter Claudia mit Familie

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



Traurig, aber voll schöner und wertvoller Erinnerungen nehmen wir Abschied von unserem geliebten Vater

Holm Bohms
* 15.05.1964 † 20.06.2026

In tiefster Trauer
Deine Söhne Steffen und Marcel
Deine Tochter Andrea mit Torsten
Deine Enkelinnen Maria, Sina und Jasmin und Urenkel Fynn
Deine Schwester Carola

Die Urnenbeisetzung findet am 31.07.2026, 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.



Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
Franz von Assisi

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa, Herrn

Johannes Freudenberg
* 05.08.1935 † 26.06.2026



In stiller Trauer
Seine Ehefrau Margot
Sohn Olaf mit Heike und Eric
Sohn Klaus

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Kreis der Familie.

Wir nehmen Abschied von Herrn

Egbert Brux
* 05.04.1945 † 27.06.2026

In liebevoller Erinnerung
Sohn Robert mit Manja und Benjamin
Schwiegertochter Ute, Thorben und Linnea
Bruder Harald mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 18.07.2026, 12.00 Uhr auf dem Friedhof in Arnsdorf statt.

DANKSAGUNG

Noch immer unfassbar, aber getröstet durch die große Anteilnahme und die vielen liebevollen Worte, die wir zum Abschied unserer lieben Eltern erhalten haben.

Herzlichen Dank dafür sagen
Grit und Anja
im Namen der gesamten Familie

Danke für die schöne Zeit, die wir miteinander hatten.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Dipl.-Ing. Werner Adler
* 24.01.1939 † 24.06.2026



Nach einem erfüllten Leben ist er friedlich eingeschlafen. Wir werden Dich nie vergessen.

Deine Renate
Dein Sohn Jörg mit Annette
Deine Enkelin Nicole mit Rico
Deine Enkelin Anne
sowie alle Deine Urenkel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Mann

Gerold Kühne

möchte ich mich im Namen der gesamten Familie bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Frau Knapp und dem Bestattungshaus Winkler.

Seine Monika mit allen Angehörigen

Radeberg, im Juli 2026

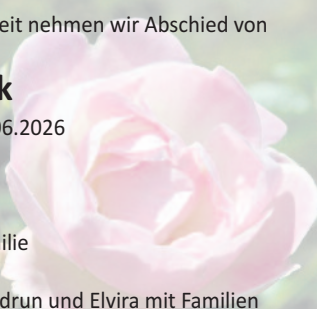
Du hast das Leben mit Farbe, Blumen und deinem Lachen bereichert. Nun blüht du in unseren Herzen weiter.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Brigitte Platzek
* 31.08.1948 † 29.06.2026

In stiller Trauer
Ehemann Günter
Tochter Katrin mit Familie
Sohn Falk mit Familie
Schwestern Ingrid, Heidrun und Elvira mit Familien sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 04.08.2026, 12.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.



Bestattungsinstitut Uwe Schuster
Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb
Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz
Robert-Koch-Str. 6a
Tel. 035955 / 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf
Hauptstr. 11
Tel. 035200 / 24 67 4

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21

Friedhofstraße 2 • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Bestattermeister im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldiensteinsten:

112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
	Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Sa., So.: 24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle / Feuerwehr

Notdienst Zahnärzte

Der zahnärztliche Notdienst ist ab sofort nur noch online oder per QR-Code abrufbar. Informationen unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de



Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

11.07.	Löwen-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955 / 723 36
12.07.	Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955 / 452 68
13.07.	VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205 / 599 15
14.07.	Apotheke am Forst, Kamenz	Tel. 03578 / 31 80 20
15.07.	Stadt-Apotheke, Kamenz	Tel. 03578 / 30 41 30
16.07.	Stadt-Apotheke, Kamenz	Tel. 03578 / 30 41 30
17.07.	Löwen-Apotheke, Königsbrück	Tel. 035795 / 423 38

Notfalldienst Klein- und Heimtiere **Tel. 01805 / 84 37 36**

Augenärztlicher Notfalldienst - KH Dresden Friedrichstadt

Mo + Di + Do: 19.00 - 22.00 Uhr / Mi + Fr: 16.00 - 22.00 Uhr / Sa + So + Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

IMPRESSUM

Bitte beachten:
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 22/01/2025. „die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die **Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden**

Herausgeber, Verlag und Satz: „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg, Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.

Anzeigenschluss **Erscheinungstermin**
für Ausgabe 28 - 14.07.2026 für Ausgabe 28 - 17.07.2026

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Kleinanzeigen

Sie möchten ihr Haus oder Datsche in liebevolle Hände geben? Wir suchen von privat und freuen uns auf ihren Kontakt.

Tel. 0173 / 367 73 19 oder
fa.manthey@gmx.de

Lust auf Garten? KGV „Schlossberg“ Radeberg bietet freie Gärten an!
Tel. 0174 / 585 94 00

Suche verzinkte emailierte Waschwannen, auch Sitz- und Kinderwannen in allen Größen, alte Skier, Handleiterwagen, Holzwagenräder in allen Größen bis 80 cm
Tel. 0171 / 276 34 58

Verkaufe Tischtennisplatte Outdoor Active neuwertig, Preis VB
Tel. 0155 / 616 860 73

Schlossbergbaude in Radeberg für Feiern zu vermieten. Kontakt
Tel. 0152 / 02 02 14 67
o. 0162 / 785 22 94

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160,
www.wm-aw.de Fa.

Anzeige

Schülerkalender und Hausaufgabenheft wieder da!

Der kostenlose Schülerkalender und das Hausaufgabenheft für die Grundschule 2026/27 des Sächsischen Landtags sind wieder da –
parteionabhängig, informativ, nützlich.
Ideal für Schule, Freizeit und Überblick im Alltag.



Jetzt abholen im Wahlkreisbüro:
Dresdener Straße 7, Radeberg
Öffnungszeiten Dienstag von 10 bis 16 Uhr
Solange der Vorrat reicht.

Ihr Landtagsabgeordneter Timo Schreyer

SOLEVIA

HAND UND FUSSPFLEGE

Wir sorgen für gepflegte Hände und Füße direkt bei Ihnen zu Hause.

HAND PFLEGE

AB 42,-

FUSS PFLEGE

AB 68,-

KOMBI PAKET

AB 99,-

DRESDEN UND UMGEBUNG

www.solevia.help

0351 27507901

Anzeige

Neues Angebot: Solevia – Mobile Fußpflege

Wer in Radeberg, Stolpen und Umgebung eine professionelle Fußpflege sucht, wird jetzt fündig: „Solevia – Mobile Fußpflege“ ist neu am Markt und freut sich auf neue Kundinnen und Kunden.

Was bietet Solevia – Mobile Fußpflege an?

Wir sind ein mobiler Fußpflegedienst, der besonderen Wert auf sorgfältige, hygienische und gesundheitsorientierte Behandlung legt – und zwar ganz bequem bei Ihnen zu Hause.

Welche Behandlungen bieten Sie an?

Unsere Kunden können zwischen verschiedenen Angeboten auswählen. Dazu gehört eine Anamnese (kurzes Vorgespräch), Fuß- und Handpflege. Unsere Behandlungen umfassen Nägel kürzen und formen, sanfte Nagel- und Hornhautpflege und Bearbeitung von Problemstellen. Optional gibt es eine Abschlusspflege mit Hand- oder Fußmassage. Gebucht werden können unsere Leistungen in verschiedenen Kombipaketen oder als Einzelbehandlungen.

Lydia Müller von Solevia

Foto: PR

Für wen ist das Angebot geeignet?

Wir sind als mobile Fußpflege unterwegs, richten uns also vor allem an mobilitätseingeschränkte Menschen oder alle, die sich eine professionelle Fußpflege im eigenen Zuhause wünschen.

Kann ein Rezept eingelöst werden?

Nein, Heilmittelverordnungen können leider nicht abgerechnet werden.

Das heißt, die Behandlung ist privat zu bezahlen.

Was kostet das?
Wir berechnen pro Stunde 68 Euro.

Wie lange muss ich auf einen Termin warten?

In der Regel nur etwa eine Woche – wir bemühen uns um eine zeitnahe Terminvergabe.

Terminvereinbarungen unter
0351 27507901 oder 0152 26975314
www.solevia.help

AZV „Obere Röder“

Der Abwasserzweckverband
„Obere Röder“
bietet folgende freie Stellen an

Sachbearbeiter/in
Finanzbuchhaltung / Rechnungswesen
Elektriker/in

Weitere Informationen dazu finden Sie unter:
<https://zv-radeberg.de/Stellen/stellen.html>

Abwasserzweckverband „Obere Röder“ • An den Dreihäusern 14 • 01454 Radeberg

Liebe Patienten,

vom 20.07. bis 02.08.2026 sind wir im Urlaub.
Ab dem 03.08.2026 sind wir gut erholt wieder für Sie da.

Ihr Praxisteam der
Zahnarztpraxis Henack

Tel. 03528 / 44 23 76

GARTEN-FLOHMARKT

VON 10 – 17 Uhr

am 9.8.2026

01477 Fischbach
Wilschdorfer Straße 17
- mit Bildergalerie

Schöne Dinge suchen ein neues Zuhause.
Kommen, stöbern, entdecken!

ADVENTUREGOLF

in Ullersdorf

Spiel und Spaß für Groß und Klein.

In den Ferien täglich von 10.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Jetzt eine Startzeit reservieren unter:
www.golfanlage-ullersdorf.de/adventure-golf

AM GOLFPLATZ 1
01454 ULLERSDORF

In eigener Sache

Ergänzung zum Artikel Grundsteinlegung Humboldt-Gymnasium

Zum besseren Verständnis der Fotos aus dem Jahr 1998: Die Grundsteinlegung erfolgte für den Anbau am Hauptgebäude. Das Haupthaus wurde im Zuge des Gesamtprojektes saniert und durch einen weiteren Gebäudeteil ergänzt.

Red.

Stellenausschreibung (Dienstleistungsvertrag) Betreuung der Schulbibliothek / Betreute Lernzeit in der Bibliothek

Das Humboldt-Gymnasium Radeberg sucht ab dem 1. August 2026 Unterstützung für die schuleigene Bibliothek inklusive einer betreuten Lernzeit nach Unterrichtschluss. Vorgesehen sind ca. 15 Stunden pro Woche, verteilt auf 3 Stunden pro Unterrichtstag (Montag bis Freitag, 12 bis 15 Uhr).

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Betreuung & Ansprechpartner für Nutzer der Schulbibliothek
- Tätigkeiten des Ausleihbereiches
- Rückordnung der Medien
- Ordnungs- und Pflegearbeiten
- Katalogisierungsarbeiten
- Mitwirkung bei Umstellaktionen und Aussonderungen

Das bringen Sie mit:

- bestenfalls Erfahrung im Bereich Bibliothek, Ausleihe, Medien
- Spaß am Umgang mit Kindern ab 10 Jahren
- sicherer Umgang mit dem PC
- Zuverlässigkeit und selbstständiges Arbeiten

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit an einem öffentlichen Gymnasium
- einen Honorarvertrag für das Schuljahr 2026/27, ggf. Fortführung im folgenden Schuljahr
- persönliche Entwicklung

Es besteht auch die Möglichkeit, dass sich zwei Personen im Rahmen des o.g. Stundenumfanges ergänzen.

Haben Sie Interesse an dieser Tätigkeit, so freuen wir uns auf Ihre Bewerbung inklusive aussagekräftiger Unterlagen per E-Mail an schulverwaltung@hgr-web.lernsax.de.

Weitere Möglichkeiten, das Humboldt-Gymnasium Radeberg im kommenden Schuljahr 2026/27 personell zu unterstützen, finden sich auf unserer Schul-Website unter <https://hgr-web.de/das-hgr/stellenangebote>

Tipps und Termine

Blutspende in Arnsdorf am 13.07.2026

Am Montag, dem 13. Juli 2026 findet die Blutspende von 15.00 - 18.30 Uhr im Kulturhaus des Sächsischen Krankenhauses Arnsdorf, Hufelandstraße 15 (Einfahrt und Parkplatz Stolpener Straße) statt.

Bitte reservieren Sie sich unter blutspende-nordost.de/m/skh-arnsdorf Ihren persönlichen Blutspendetermin. Nutzen Sie dazu auch gern den abgebildeten QR-Code.

Wir wünschen allen Spenderinnen und Spendern eine erholsame Sommer- und Ferienzeit. Bleiben Sie gesund!

Ihr DRK-Ortsverein
Arnsdorf

Terminreservierung:

Seniorentreff Großerkmannsdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren, der Heimatverein Großerkmannsdorf e. V. und die Volkssolidarität laden sehr herzlich zum Seniorentreff im Dorfgemeinschaftshaus, Alte Hauptstraße 24, am Donnerstag, dem 16.07.2026, 14.00 Uhr ein.

Auf Ihr Kommen freuen sich der Vorstand und die VS

Seniorentreff Seifersdorf

Der Ortschaftsrat Seifersdorf lädt die Seniorinnen und Senioren aus Seifersdorf und Wachau zu einer gemütlichen Kaffeerunde in den Kirchge-

meinderaum Seifersdorf ein. Wer am Mittwoch, dem 15.07.2026, ab 14.00 Uhr dabei sein möchte, meldet sich bitte telefonisch bei Frau Schulze, unter 03528 44 58 94 (Anrufbeantworter vorhanden), an.

Kathrin Schulze, Seifersdorf

Seniorentreff Liegau-Augustusbad

Der Seniorentreff Liegau-Augustusbad wird in den nächsten Monaten diese folgenden Ausflüge unternehmen:

- am 16.09.2026 Stadtrundfahrt mit der Kinderstraßenbahn Lottchen durch Dresden, Start in Klotzsche 14.30 Uhr, Käthe-Kollwitz-Platz 1
- am 15.10.2026 Busfahrt zum Haus Schminke in Löbau, anschließend Kaffeetrinken im Honigbrunnen auf dem Löbauer Berg, Abfahrt in Liegau am Sportplatz 12.30 Uhr
- am 02.12.2026 Busfahrt zum Annaberger Weihnachtsmarkt mit Führung in der Annaberger St. Annenkirche, Abfahrt in Liegau am Sportplatz 12.30 Uhr

Interessenten melden sich unter 03528 / 41 58 42 oder anettberthel@gmx.de

Gotthard Thessel

Großerkmannsdorfer Herbstfest & Tag des offenen Denkmals

12. & 13. September 2026

Ein Wochenende für die ganze Familie am Dorfgemeinschaftshaus

Hilfe im Haushalt

Radeberg und Umgebung

Wir haben aktuell FREIE KAPAZITÄTEN

- Wäschepflege
- Entlastung für Angehörige
- Unterstützungen im Haushalt
- Einkaufsservice & Besorgungen
- Betreuung & Aktivierung im Alltag

Beratung vereinbaren
Mo-Fr: 8-14 Uhr / TEL. 03528-455 66 12

AIR Kranken- und Intensivpflege GmbH
Rödertaalstr. 56a / 01454 Radeberg

WIR FEIERN 30 WOCHEN LANG!



30 TOLLE PREISE!

Jede Woche gibt es ein exklusives Knüllerprodukt - zusätzlich gibt es jede Woche ein Gewinnspiel.

**GÜLTIG
10. - 14.7.26**

**GEWINN*
DER
WOCHE**

**MEDION
LIFE P15 TF
Turmventilator
(MD10809)**



**GENAU RICHTIG!
JETZT DIE APP
HERUNTERLADEN!**

VORTEILE:

10,- € Willkommensbonus,
Aktionscoupons, Preisaktionen,
Übersicht aller Einkäufe
Jubiläumsangebot schon
1 Tag früher nutzen
und noch mehr.

EURONICS APP



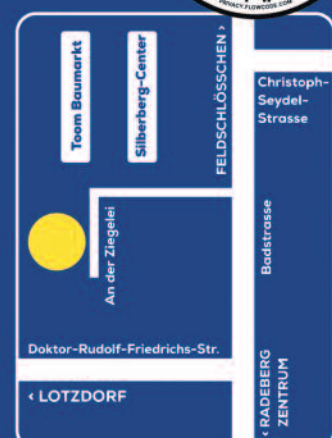
Hier kommen Sie zu den
Rechtstexten 1) und 2).



EURONICS XXL Frequenz
Frequenz Elektro GmbH
An der Ziegelei 6
01454 Radeberg
Verkauf: 03528/480 450
www.frequenz-euronics.de
Service: 03528/480 455
www.frequenz-service.de

Wir sind für Sie da:
MO - FR 9:30 - 18:30 Uhr
SA 9:00 - 16:00 Uhr

eigene Meisterwerkstatt
Küchenstudio
Installationservice



EasyFresh-Schublade
- längere Frische für
Obst und Gemüse

Gehäusfarbe weiß



kWh/Jahr: 161



INKLUSIVE
Kühltasche gefüllt mit
Heinrichsthaler Käse



599,-

LIEBHERR KGN 52Vc03
Kühl-/Gefrierkombination

- Kühlteil: 227 Liter • Gefrierteil: 103 Liter • NoFrost - kein Abtauen des Gefrierteils nötig
- DuoCooling - getrennte Kühlkreisläufe • PowerCooling • Touch-Display
- LED-Innenbeleuchtung • B/H/T: 185,5 x 59,7 x 67,5 cm



VitaFresh XXL <0 °C - hält
Fleisch, Fisch & Gemüse
deutlich länger frisch

Gehäusfarbe silber



kWh/Jahr: 159



Jetzt
3x 30€
eismann
Gutscheine
sichern**

**100€
CASHBACK
VON BOSCH****

766,-

abzüglich CashBack
von BOSCH**:

100,-

Sie zahlen effektiv:

666,-

BOSCH KGN36E1CF
Kühl-/Gefrierkombination

- MultiAirflow-System - gleichmäßige Kühlung • SuperKühlen & SuperGefrieren
- PerfectFit Design - kann direkt an Wand gestellt werden
- LED-Beleuchtung - klare Sicht auf alle Lebensmittel • B/H/T: 60 x 186 x 66,5 cm

euronicsXXL
Frequenz